

Krems, am 11.11.2024

Mit Worten gegen Rassismus

Interaktive Lesung in der Stadtbücherei Krems stieß auf großes Interesse

Krems – Zwei Mitglieder des Autorenkollektivs „Black Voices“ schilderten bei einer interaktiven Lesung in der Stadtbücherei Krems, wie Alltagsrassismus in Deutschland und Österreich aussieht.

„Woher kommst du wirklich?“ oder „Wie hast du so gut Deutsch gelernt?“ – auch in scheinbar harmlosen Alltagsfragen verbergen sich oft Vorurteile. Diese zeigt das Autorenkollektiv „Black Voices“ in seinem bereits 2022 erschienen Buch „War das jetzt rassistisch?“ auf. Die 16 Autor:innen aus der afrikanischen, muslimischen, asiatischen und Rom:nja-Community erklären darin, wie man rassistische Fragen und Denkmuster erkennt und geben Tipps, wie man diese überwinden kann. Ergänzt wird das Buch durch Beiträge bekannter Gastautoren wie Sängerin Conchita Wurst oder Influencerin Madeleine Alizadeh (DariaDaria). Vor wenigen Tagen waren mit Camila Schmid Iglesias und Melanie Kandlbauer zwei Autor:innen in der Stadtbücherei Krems zu Gast. In einer Mischung aus Lesung und Vortrag mit Workshop-Charakter sensibilisierten sie dort ihr Publikum für das Thema Alltagsrassismus. Unter den zahlreichen interessierten Zuhörer:innen befanden sich auch mehrere Schulklassen aus BORG, Piaristengymnasium und der Kleingruppenschule ASO Krems.

Foto: Büchereileiterin Kathrin Raffetseder, die Autorinnen und Aktivistinnen Camila Schmid Iglesias und Melanie Kandlbauer, Kulturgemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber und Gemeinderat Dominic Heinz (v. l.) bei der Buchpräsentation in der Stadtbücherei Krems.

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems